

Zurückhaltend zufrieden: Homapal pusht zur EuroShop horizontale Echtmetalloberflächen

Homapal zieht ein positives Fazit nach der EuroShop 2020 in Düsseldorf. Das Unternehmen führte zahlreiche qualitativ gute Gespräche, vor allem mit Planern und Designern großer Ladenbauketten sowie mit Entscheidern aus dem Messebau. Große Resonanz verbuchte Homapal auf die erstmals horizontal einsetzbaren Echtmetalloberflächen. Sie vervollständigen nun das Portfolio im Kontext ganzheitlicher Raumkonzepte. Corona und Karneval sorgten allerdings auch bei Homapal für einen Dämpfer: Der Aussteller verbuchte circa 40 Prozent weniger Besucher als zur Rekordmesse 2017.

Für den Spezialisten für Echtmetalloberflächen und multifunktionale Magnethaftplatten gehört die EuroShop neben der Interzum in Köln zu den wichtigsten Marktplätzen – bildet doch der Ladenbau eines der Hauptabsatzgebiete für die Homapal-Metallschichtstoffe. Seinen Messestand hatte Homapal zur EuroShop weiterentwickelt, um Gestaltungsvielfalt sowie den Farb- und Dekorverbund bei der Umsetzung ganzheitlicher Raumkonzepte zu zeigen. Premium-Schichtstoffe aus dem eigenen Hause und von der Formica Group ermöglichen anspruchsvolles Interior Design, bei dem Wände, Decken, Türen und Möbeln harmonisch aufeinander abgestimmt sind; und zwar auch dann, wenn Brandschutzanforderungen erfüllt werden oder Bäder, Spa- und Wellnessbereiche entstehen sollen.

„Darauf hat der Markt gewartet“

Als Highlight stellte Homapal zur EuroShop 2020 erstmals die in sehr hohem Maße kratzunempfindliche Matt-Oberfläche mit Antifingerprint-Eigenschaften „SRM“ vor, die sich jetzt auch vor allem für den horizontalen Einsatz eignet, für Theken in Bars und Restaurants, bei Tischen und Arbeitsflächen im Büro, aber auch im Objektbereich, wie in Hotels. Auch zum Beispiel Tassen mit rauem Boden können nun über horizontale Metalloberflächen geschoben werden, ohne dass das Spuren hinterlässt. Die neue robuste Oberfläche vergeht nicht – sie erweist sich gerade in stark beanspruchten Bereichen optisch und haptisch langfristig als echter Hingucker.

Ganz dem Zeitgeist entsprechend findet sich „Scratch-Resistant Matt“ auf ausgewählten Trenddekoren wie Aluminium, Kupfer und Messing in verschiedenen Strukturen und Farben, wie Taupe, Champagner oder Gold, sowie auf Magnethaftplatten in den Uni-Farben Macchiato, Hellgrau, Steingrau und Weiß.

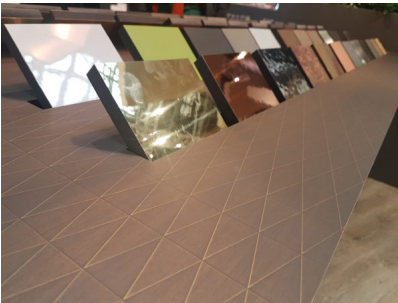
„Die Resonanz auf ‚SRM‘ war überwältigend“, berichtet Homapal-Geschäftsführer Heiko Bender. „Darauf hat der Markt geradezu gewartet.“ Planern und Architekten eröffnet sie die Möglichkeit, metallische Akzente bedenkenlos im horizontalen Anwendungsbereich zu setzen. Homapal sieht sich auf dem richtigen Weg und will nun seine Vertriebsaktivitäten sukzessive dahingehend ausbauen, die sich mit dem Produkt ergebenden neuen Marktsegmente zu erschließen.

Networking mit anderen Ausstellern

Zur EuroShop 2020 entpuppte sich Homapal als Anziehungspunkt vor allem für Besucher aus Deutschland, Italien und Belgien. Den Querschnitt bildete am Ende ein breites internationales Publikum. Stärkste Messtage seien Montag und Dienstag gewesen; am Sonntag und am Donnerstag kamen nur wenige Besucher. Die Zeit nutzte die Standmannschaft dennoch: Im intensiven Networking mit indirekten Ladenbaukunden, Zulieferern und Marktbegleitern ergaben sich wertvolle Synergien für neue Entwicklungen, um auch in Zukunft weitere Geschäftsfelder erschließen zu können.



Bildtext 1: „Volles Haus“ auf der EuroShop 2020: Homapal zieht ein positives Fazit. Das Unternehmen führte vor allem am Montag und Dienstag zahlreiche qualitativ gute Gespräche mit Planern und Designern großer Ladenbauketten sowie mit Entscheidern aus dem Messebau. Foto: Homapal



Bildtext 2: Große Resonanz verbuchte Homapal zur EuroShop auf die erstmals auch horizontal einsetzbare Echtmetalloberfläche „SRM“. Sie vervollständigt das Portfolio im Kontext ganzheitlicher Raumkonzepte. Foto: Homapal



Bildtext 3: Für Homapal als Spezialist für Echtmetalloberflächen und multifunktionale Magnethaftplatten gehört die EuroShop zu den wichtigsten Marktplätzen – bildet doch der Ladenbau eines der Hauptabsatzgebiete für die Homapal-Metallschichtstoffe. Foto: Homapal



Bildtext 4: Zur EuroShop konzentrierte sich Homapal mit neuer Kollektion einmal mehr auf das, wofür der Name steht: exklusive und zum Teil handgemachte Echtmetallschichtstoffe sowie multifunktionale Magnethaftplatten. Foto: Homapal

Homapal

Die Homapal GmbH produziert und vertreibt mit circa 90 Mitarbeitern am Unternehmensstandort in Herzberg am Harz Lamine mit besonderen Oberflächen aus Echtmetall und Magnethaftplatten. Im deutschsprachigen Raum liegt der Fokus auf dem hochwertigen dekorativen Innenausbau. Mit seinen Produkten spricht der Hersteller Messe-, Laden- und Möbelbauer an. Ihren Einsatz finden Homapal-Produkte in Shops, Hotels und Arztpraxen, auf Kreuzfahrtschiffen, in Bars, Restaurants und Clubs – überall dort, wo Flächen veredelt werden sollen. Homapal gehört zur Formica Unternehmensgruppe, Cincinnati/USA, und besitzt die Exklusivrechte für den Vertrieb der Formica-Produkte in Deutschland, Österreich und der Schweiz. #Homapal GmbH, Bahnhofstraße 30/32, 37412 Herzberg am Harz - www.homapal.de